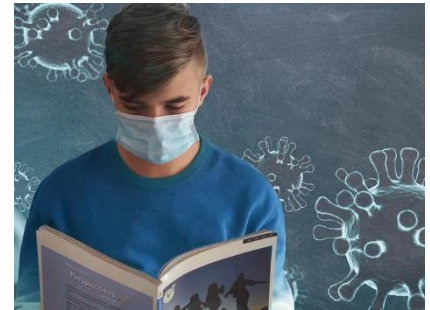




Liebe Leserinnen und Leser des Newsletters!

Wir haben die Herbstferien erreicht! In den letzten Tagen der Sommerferien hatten sich viele Menschen rund um Schule gefragt, wie der Unterricht und die Rückkehr vor Ort nach den Sommerferien gelingen würde. Jetzt sind wir in der Lage eine erste Bilanz zu ziehen: Wir machen Schule, zumindest oberflächlich betrachtet, relativ normal. Wir sind vor Ort, sämtliche Veranstaltungen finden wieder statt, die etwas mit unserer Tagesheimschule zu tun haben. Die Mitwirkungsgremien dürfen tagen, Dienstbesprechungen und Konferenzen finden statt. Also ist alles wieder normal in Schule?

Nein! Wir alle tragen Masken im Gebäude, nur im Freien dürfen wir sie abnehmen. Auch zu den Mahlzeiten sind wir von der Maskenpflicht befreit, solange wir essen. Und wir testen und testen und testen... Für Außenstehende klingt es einfach und selbstverständlich, dass drei Mal in der Woche sämtliche Schülerinnen und Schüler einer Schule einen Selbsttest durchführen, der beaufsichtigt wird. Es klingt selbstverständlich, dass dies auch alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tun. Natürlich ist es selbstverständlich und es funktioniert, weil es gut organisiert ist. Aber es ist ein großer Aufwand, der in der Summe jede Menge Zeit frisst.



Insofern fühlen wir uns in unserem Schulalltag wohl, weil wir wieder dort sind, wo wir hingehören und die Dinge tun, die wir gerne tun, nämlich unterrichten und mit Schülerinnen und Schülern gemeinsam leben und arbeiten. Aber Corona ist in Schule nach wie vor mehr als präsent und mischt sich deutlich in unseren Alltag ein. Dies immer wieder hinzunehmen und auszuhalten ist nicht ganz leicht, vor allen Dingen, wenn man die sehr unterschiedlichen Regelungen in Schulen bundesweit betrachtet. Wir sind inzwischen weit entfernt von einer Einheitlichkeit, die Coronaregeln in den einzelnen Bundesländern ähneln einem Flickenteppich. Das gibt natürlich immer wieder Anlass zu Diskussionen und zum Hinterfragen der gerade in unserem Bundesland gültigen Regeln. Das ist verständlich, aber anstrengend. Insofern ist die Rückkehr nach den Sommerferien gelungen, die Einschränkungen für unseren schulischen Alltag sind jedoch deutlich spürbar.

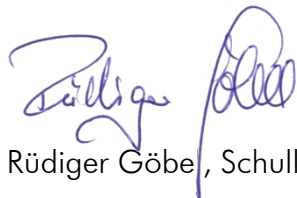
An unserer Schule haben Klassenfahrten und Studienfahrten stattgefunden. Für die Schülerinnen und Schüler, die an diesen Fahrten in den Jahrgangstufen 6 und Q2 teilgenommen haben, waren es wertvolle Veranstaltungen, das zeigen uns viele Gespräche die wir mit den rückkehrenden Gruppen und den beteiligten Lehrerinnen und Lehrern geführt haben. Die Infektionszahlen an unserer Schule insgesamt sind niedrig, ebenso die Zahlen derjenigen, die sich in Quarantäne befinden. Eine besondere Situation nach Abschluss einer Klassenfahrt haben wir organisatorisch und pädagogisch gut bewältigt. Die Rückmeldungen aus der Klasse, in der es zu einigen Infektionen kam, waren durchweg positiv was die Betreuung und Begleitung durch das Klassenleitungsteam und die Schule anging.

Es hat sich gezeigt, dass der Stoppenberg nach wie vor ein sicherer Ort ist, an dem wir uns täglich bemühen, mit Kopf, Herz und Hand unsere Aufgaben zu bewältigen und unsere Schülerinnen und Schüler auf dem Weg ins Leben zu begleiten.

Ich danke allen, die sich täglich dieser Aufgabe widmen und bin zuversichtlich, dass wir auch die Zeit nach den Herbstferien ebenso gut meistern werden, wie die Phase zwischen den Sommerferien und den Herbstferien.

Erst einmal wollen wir sie jedoch gemeinsam genießen, denn wir alle haben uns die Ferienzeit verdient. Ich wünsche uns allen erholsame Ferientage und freue mich auf ein gesundes Wiedersehen!

Grüße vom Stoppenberg



Rüdiger Göbe, Schulleiter

In Quarantäne befindliche Personen im Gymnasium Am Stoppenberg



Die nachfolgenden Tabellen geben Auskunft darüber, wie viele Personen sich zum Stichtag 08.10.2021 in Quarantäne befinden:

Schüler*innen

Stufe / Gruppe	Quarantäne / Anzahl	Infektionen mit Quarantäne / Anzahl
5	0	0
6	0	0
7	0	0
8	0	0
9	0	0
EF	0	0
Q1	0	1
Q2	1	0

Lehrer*innen / Mitarbeiter*innen

Quarantäne / Anzahl	Infektionen / Anzahl
0	0

Ergebnisse der verpflichtenden Selbsttests im Gymnasium Am Stoppenberg

Die nachfolgenden Tabellen geben Auskunft darüber, wie viele Personen in der 40. Kalenderwoche (Stichtag 08.10.2021) positiv getestet wurden:

Schüler*innen

Stufe / Gruppe	positiv
5	0
6	0
7	0
8	0
9	0
EF	0
Q1	0
Q2	0



Andere Personengruppen

Gruppe	positiv
Lehrerinnen/Lehrer	0
weitere Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	0
angemeldete Besucher/Besucherinnen	0
Fremdfirmen	0

Weihnachten im Schuhkarton – #jedeskindzählt



Nach dem großen Erfolg in den vergangenen Jahren nimmt unsere Schule auch in diesem Jahr wieder an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ teil. Eingeladen sind alle Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer sowie Mitarbeiter des Gymnasiums. Eine gemeinsame „Packparty“ findet am Donnerstag, den 04.11.2021 ab der 5. Stunde im BIB statt. Bei der Packparty braucht man außer einem Schuhkarton auch die bis dahin zu sammelnden Sachspenden, mit denen der Karton gefüllt wird.

Hinweise, wie der Karton zu packen ist, was erlaubt und nicht geeignet ist sowie Ideen für einen Jungen oder ein Mädchen im Alter von 2-4, 5-9 oder 10-14 finden sich auch unter <https://www.youtube.com/watch?v=HOOj0SkqgSU> oder <https://www.die-samariter.org/projekte/weihnachten-im-schuhkarton/mitpacken/>

Neben alltäglichen Dingen (z.B. Schulsachen, Kleidung, Körperpflegeartikel oder vielleicht auch ein kleines Spielzeug oder Süßigkeiten), die in den Karton kommen, wird ein Schuhkarton (ca. 30x20x10cm), weihnachtliches Geschenkpapier und eine Spende von 10€ zur Finanzierung der Aktion (Planung, Organisation, Transport usw.) benötigt.

Alternativ zur Packparty können auch bereits fertig gepackte Schuhkartons zusammen mit den 10€ bis zum 12.11.2020 bei Frau Güllekers/ Frau Castro Núñez abgegeben werden.

Wir freuen uns über viele Mit-Packerinnen und Mit-Packer, die mit uns zusammen die frohe Botschaft und ganz besonders in diesen Zeiten ein bisschen Weihnachtszauber verbreiten wollen.

Willkommen zurück am Stoppenberg!

Nach den Herbstferien kehrt Frau Kemper aus Ihrer Elternzeit in ihren aktiven Dienst am Stoppenberg zurück. Wir freuen uns, dass die Kollegin wieder bei uns ist und wünschen ihr einen guten Start!



Wir brauchen.... Ein Angebot für alle Eltern am Schulzentrum:



Was brauche ich eigentlich so genau? Manchmal weiß ich das selbst nicht so richtig und suche einfach drauf los. Wie gut, wenn ich dann nicht alleine bin. Die Schulseelsorge lädt alle Eltern ein, sich gemeinsam auf einen spannenden Abend im CoM Gebäude einzulassen. Gemeinsam knobeln und rätseln wir in einem biblischen Escape Room und versuchen die Hochzeit zu retten, auf der neuer Wein gebraucht wird. Los geht es am 28.10. um 19 Uhr im CoM Gebäude. Außer einer Anmeldung unter Strozyk.maximilian@gymstopp.org bis zum 25.10. braucht es an dem Abend außerdem einen Nachweis über eines der drei G (Getestet, genesen, geimpft), sodass wir alle einen fantastischen Abend gemeinsam erleben können. Wir freuen uns auf Sie. Herzliche Grüße vom Team der Schulseelsorge! Eva Marciniak, Maximilian Strozyk, Andreas Strüder

Erprobungsstufenkonferenzen Klassen 5

Nach den Herbstferien finden die Erprobungsstufenkonferenzen statt. Einge-laden sind auch die Kolleginnen aus den Grundschulen, die unsere Schüle-rinnen und Schüler im 4. Schuljahr als Klassenleitungen hatten. Die Konfe-renzen finden jeweils um 15.15 Uhr statt, der betroffene Unterricht in der 6. Stunde entfällt.



- Mi, 27.10.2021: 5a
- Do, 28.10.2021: 5b
- Di, 02.11.2021: 5c

Unterrichtsfrei am Montag, 01. November



Am 01.11.2021 entfällt der Unterricht für alle Jahrgangsstufen, weil wir den Feiertag Aller-heiligen begehen.

Elternsprechtag am Dienstag, 09.11.2021

Der erste Elternsprechtag des Schuljahres findet am Dienstag, 09.11.2021, von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr statt. Sie erfahren rechtzeitig, wann Sie online Termine buchen können.



Und zum Schluss wie immer der aktuelle Stoppenberger Kalender



Änderungen sowie alle Ergänzungen sind wie immer gelb unterlegt, damit wir den Überblick nicht verlieren: <http://www.gymnasium-am-stoppenberg.de/cms/aktuell/kalender.pdf>

Newsletter verpasst? Kein Problem, besuchen Sie unser [Newsletterarchiv!](#)

Herausgeber:

Gymnasium am Stoppenberg
Tagesheimschule des Bistums Essen
R. Göbel OSiD i.K., Schulleiter
Im Mühlenbruch 49/51
45141 Essen

Kontakt:

Tel.: 0201-83100-3
Fax: 0201-83100-42
Mail: sekretariat@gymstopp.org
www.gymnasium-am-stoppenberg.de
Öffnungszeiten Sekretariat : 7.30-16.30 Uhr

Verantwortlich für die Richtigkeit der Mitteilungen der SV sind die Mitglieder der Schülervertretung.
